

## Aufbauende und heilende Worte sprechen



IMPULS  
Februar 2019

Liebe Freunde,

wir wissen alle schon seit Jahren, dass negative und verletzende Worte Menschen, Tiere und sogar die Natur zerstören können. Deswegen möchte ich Euch heute ermutigen, Eure Worte sorgfältig zu wählen, egal in welcher Situation Ihr Euch befindet, so dass Eure Worte voll Autorität, Vollmacht, Gerechtigkeit, Heiligkeit und Jesu Gesinnung sind, um Not und Leid zu beseitigen. Gott möchte, dass wir im Segen und Überfluss leben, so dass wir in erster Linie seinen Namen und seine Werke verherrlichen. Aber Gott möchte auch, dass wir durch unseren Mund "Berge versetzen (= Probleme und Widerstände)" und die Werke des Feindes beseitigen – und zwar **alle**:

**Er aber spricht zu ihnen: Wegen eures Kleinglaubens; denn wahrlich, ich sage euch, wenn ihr Glauben habt wie ein Senfkorn, so werdet ihr zu diesem Berg sagen: Hebe dich weg von hier dorthin!, und er wird sich hinwegheben. Und nichts wird euch unmöglich sein.** (Matthäus 17,20 ELB)

Wenn wir lernen gemäß Epheser 4,30-32 zu sprechen und einander zu lieben und zu respektieren, dann wird Gott uns gebrauchen, um in seinem Reich zu dienen. Er wird uns besonders gebrauchen, Kranke zu heilen, Dämonen auszutreiben und das Wort Gottes zu verkündigen.

**Und betrübt nicht den Heiligen Geist Gottes, mit dem ihr versiegelt worden seid für den Tag der Erlösung! Alle Bitterkeit und Wut und Zorn und Geschrei und Lästerung sei von euch weggetan samt aller Bosheit. Seid aber gegeneinander freundlich und barmherzig und vergebt einander, gleichwie auch Gott euch vergeben hat in Christus.** (Epheser 4,30-32 SLT)

Epheser 5,4-5 lehrt uns, dass wir unsere Worte wählen sollen, weil wir sonst nicht den Früchten seines Reiches teilhaftig werden können (Vers 5).

**... auch nicht Schändlichkeit und albernes Geschwätz oder Witzeleien, die sich nicht gehören, sondern vielmehr Danksagung. Denn das sollt ihr wissen, dass kein Unzüchtiger oder unreiner oder Habsüchtiger (der ein Götzendiener ist), ein Erbteil hat im Reich des Christus und Gottes.** (Epheser 5,4-5 SLT)

Lasst uns ab heute als Gottes geliebte Kinder "**Worte des Lebens**" aussprechen. Ihr wisst alle, was ein Trauernder bei einer Beerdigung braucht: Trost, Verständnis und Liebe. Lernet jetzt, zu reden, zu denken und zu handeln wie Jesus unser Meister. Es gibt in dieser Welt wahrlich schon genug Tod durch böses Reden.

Ich mache immer wieder die Erfahrung, dass Menschen die negativ reden, tatsächlich nicht wissen was sie tun und welche Folgen es hat. Das erinnert mich an Römer 2,1-2, ein Wort, das wir alle umgehend befolgen sollten:

**Darum bist du nicht zu entschuldigen, o Mensch, wer du auch seist, der du richtest! Denn worin du den anderen richtest, verurteilst du dich selbst; denn du, der du richtest, verübst ja dasselbe! Wir wissen aber, dass das Gericht Gottes der Wahrheit entsprechend über die ergeht, welche so etwas verüben.** (Römer 2,1-2 SLT)

Jakobus warnt uns sogar in Jakobus 4,11 **nicht** gegeneinander oder übereinander schlecht zu reden. Warum? Weil wir sonst entgegen Gottes Gebote handeln. **Nur einer darf richten: Gott allein.**

**Redet nicht schlecht übereinander, Brüder! Wer über einen Bruder schlecht redet oder seinen Bruder richtet, redet schlecht über das Gesetz und richtet das Gesetz. Wenn du aber das Gesetz richtest, so bist du nicht ein Täter des Gesetzes, sondern ein Richter.** (Jakobus 4,11 ELB)

Nun mache ich Euch Mut! Benutzt Eure Worte um einander aufzubauen, besonders in Eurer Familie. Zu viele Kinder weltweit wurden schon durch negative Worte ihrer Eltern so eingeschüchtert und verunsichert, dass Sie es schwer haben in dieser Welt zu leben. Die wenigsten werden es schaffen zu "stehen" und ihr Lebensziel zu erreichen. Deshalb seid Menschen, die nach Epheser 4,29 leben:

**Kein schlechtes Wort soll aus eurem Mund kommen, sondern was gut ist zur Erbauung, wo es nötig ist, damit es den Hörern Gnade bringe.** (Epheser 4,29 SLT)

Seid Menschen, die

- andere aufbauen und nicht niederreißen
- andere höher achten als sich selbst
- den Teufel vertreiben und nicht einladen
- Leben bringen und nicht den Tod.

Bitte Gott im Namen Jesu um Vergebung für jedes negative und destruktive Wort, das Du ausgesprochen hast. Bitte Gott, dass die Auswirkungen hiervon durch das Blut Jesu ausgelöscht werden. Empfange von Gott eine neue Sprache durch sein Wort und spreche über jedem Menschen Leben aus. Benutze Deine Worte, um Menschen zu heilen und "Berge zu versetzen".

**Lasst das Wort des Christus reichlich in euch wohnen in aller Weisheit; lehrt und ermahnt einander und singt mit Psalmen und Lobgesängen und geistlichen Liedern dem Herrn lieblich in eurem Herzen. Und was immer ihr tut in Wort oder Werk, das tut alles im Namen des Herrn Jesus und dankt Gott, dem Vater, durch ihn.** (Kolosser 3,16-17 SLT)

Euer Brian Williamson



**Life & Hope e.V.**  
Schillerstraße 53/4  
71277 Rutesheim  
Telefon: +49 (0) 7152 - 9263561  
Fax: +49 (0) 7152 - 9263562  
<http://www.life-hope.de>

**Bankverbindung**  
Life & Hope e.V.  
Kreissparkasse Böblingen  
IBAN: DE46 6035 0130 0008 1071 63  
BIC: BBKRDE6BXXX